



## Walter-Leo-Schmitz-Bad

Abtauchen, entspannen oder sportlich aktiv sein



Die Fläche der neuen Skateanlage beträgt **645 qm**

# Das Jahr 2014 – Aufbruch und Stabilisierung

Liebe Leserinnen und Leser,

Ich freue mich, Sie nun im neuen Jahr ganz herzlich begrüßen zu dürfen und wünsche Ihnen viel Ruhe und Kraft für alle Herausforderungen, die in 2014 kommen mögen. Ich persönlich schaue optimistisch auf ein sicher spannendes und ereignisreiches Jahr. Viele zukunftsweisende Meilensteine werden ein Zeichen des Aufbruchs setzen: Das Integrierte Handlungskonzept (InHK) Innenstadt wird umgesetzt. Dazu gehören u.a. die Umgestaltung der Hochstraße und des Klosterbergs. Damit rollt das größte Investitionsprogramm der Stadt in diesem Jahrzehnt, gefördert durch das Land Nordrhein-Westfalen, mit einem Volumen von insgesamt rund 12 Millionen Euro an, das unter großer aktiver Beteiligung der Bevölkerung geplant und realisiert wird. Zum anderen wird das längst überfällige und sehnlichst erwartete Projekt der Verlängerung der Nordtangente endlich verwirklicht. Bei-

de Maßnahmen werden erheblich zu einer Verbesserung der Verkehrssituation in der Innenstadt durch Entlastung von Schwerlast- und Durchgangsverkehr beitragen. Mir ist sehr bewusst, dass diese Projekte auch zu Verunsicherungen bei der Bevölkerung führen können. Deshalb ist mir die Informationspolitik, insbesondere zu den Maßnahmen der Stadtentwicklung ganz besonders wichtig. Nach einer Sitzung des Arbeitskreises Ende Januar läuten wir die heiße Phase, nämlich die Umsetzung des InHK ein. Dazu findet am 24. Februar eine weitere öffentliche Informationsveranstaltung in der Aula der Konrad-Adenauer-Hauptschule statt, wo wir noch einmal die ganzen Ziele und die damit verbundenen Maßnahmenpakete darstellen werden. Zu Anfang der Veranstaltung wartet eine kleine Überraschung auf Sie. Ich bin mir sicher, dass die Zusammenhänge des Konzeptes schlüssig dargestellt und die Menschen für dieses

BÜRGERMEISTER  
MICHAEL VON REKOWSKI



Projekt begeistert werden können. Es ist immer schwer, den ersten Schritt zu tun. Aber gemeinsam schaffen wir das. Ein weiteres Highlight in diesem Jahr wird die Fußball-WM sein, die wir auf dem Marktplatz auf einem großen LED-Bildschirm übertragen werden, und zwar so lange, wie die deutsche Fußball-Nationalmannschaft im Rennen ist.

Die Vorzeichen stehen gut, lassen Sie uns was draus machen

IHR MICHAEL VON REKOWSKI



Die Wipper-News können Sie auch online lesen unter [www.wipperfuerth.de](http://www.wipperfuerth.de)



## Skateplatz bald neben der Tennishalle realisiert

Nach Besuchen anderer Skateplätze und in zahlreichen Gesprächen zwischen Skatern und Mitarbeiterinnen des Jugendamtes, verschiedener Abteilungen der Verwaltung und dem Bürgermeister, zeichnet sich nun eine ideale Fläche am Tenniscenter in der Bahnstraße als akzeptabler Standort ab, der allen Interessen entgegen kommen kann.

**ZENTRAL.** Die Anlage ist dort für die jungen Nutzer gut erreichbar, d.h. zu Fuß, per Rad und/oder mit öffentlichen Verkehrsmitteln. Einen Platz zu finden, der sowohl diesen zentralen Charakter hat, der aber durch die Rollen und Sprünge eine besondere Geräuschkulisse entfaltet, und möglichst wenige Anwohner stört, ist eine Kunst.

Die Fläche am Tenniscenter in der Bahnstraße erfüllt alle Voraussetzungen. Im Genehmigungsverfahren des laufenden Bauantrages werden zurzeit noch die letzten Hürden unter anderem des Immissionsschutzes und der Entwässerung beseitigt. Die von den jugendlichen Nutzern gewünschten

Rampen aus Beton liegen als Angebote renommierter Firmen vor.

**NAMHAFT.** Durch das Engagement der „Hans Hermann Voss-Stiftung“, die einen namhaften Betrag als Spitzenfinanzierung zur Verfügung stellt, kann nun im ersten Schritt mit der Herrichtung des Platzes und den Asphaltierungsarbeiten für die gut 600 qm große Fläche begonnen werden. Im Frühjahr können dann die eigentlichen Rampen, auch mit Hilfe von weiteren, bereits gesammelten Spendengeldern, installiert werden.

Neben den eigentlichen Akteuren auf dem Skateplatz bietet sich dieses Areal natürlich auch als Sammelpunkt für andere junge Menschen an. Getreu dem Motto: „Sehen und gesehen werden“ dient dieser Platz auch als Kommunikationsebene für alle, die sich zu diesem Sport und Lebensgefühl hingezogen fühlen. Neben neugierigen Zuschauerinnen und Zuschauern werden sicherlich auch Skateboarder, Inliner und BMXler aus Nachbarkommunen angelockt.

Derzeit läuft die Asphaltierung – im Frühjahr kommen die Rampen

Neuer Ort: Blutspenden am 10. und 19.2 in der Alten Drahtzieherei!!

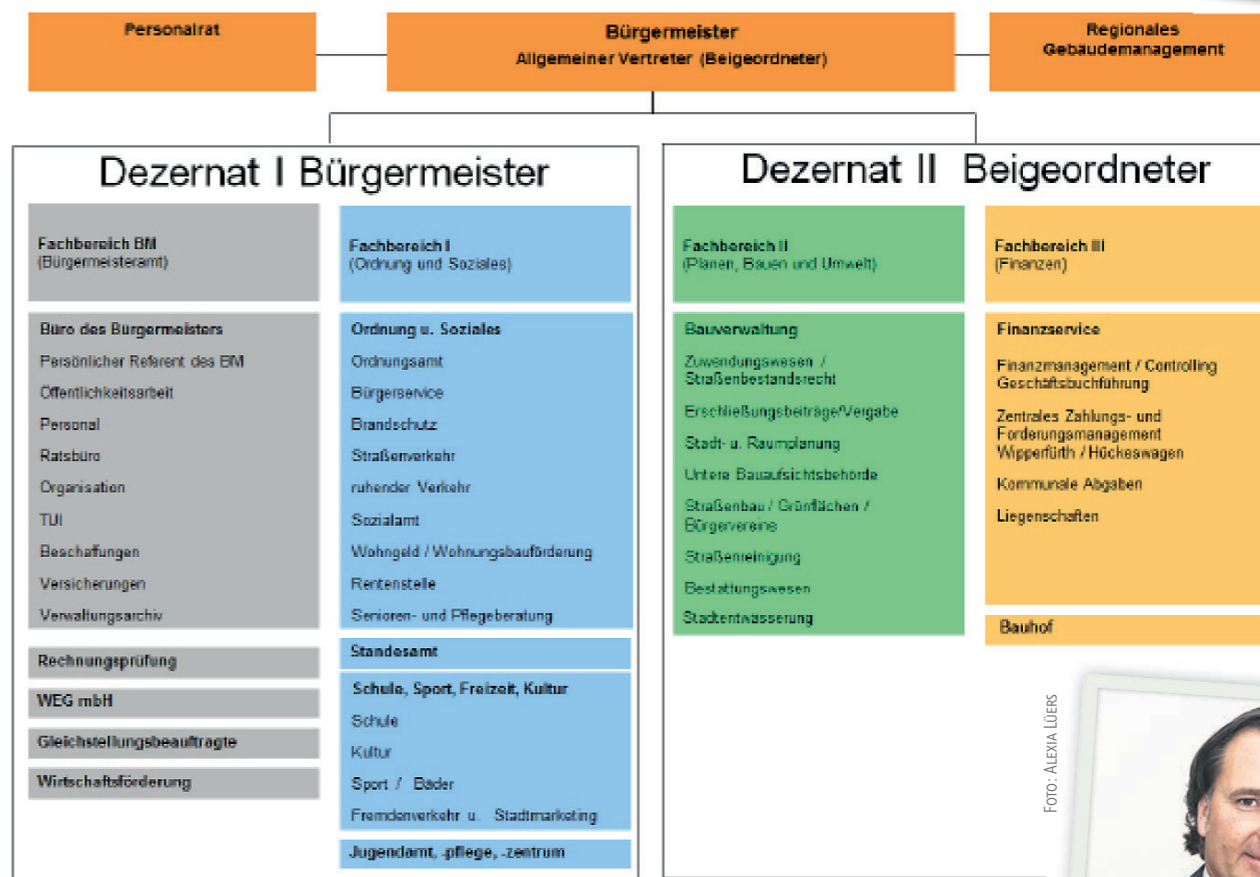


FOTO: ALEXIA LIERS



BILDER: HANSESTADT WIPPERFÜRTH

## Frank Trompetter ab 1. Februar 2014 Beigeordneter von Wipperfurth

Der bisherige Kämmerer der Hansestadt Wipperfurth, Frank Trompetter, wurde am 11. Dezember 2013 vom Stadtrat für acht Jahre zum Beigeordneten gewählt. Herrn Trompetter werden ab 1. Februar 2014 Leitungsaufgaben als Dezernent für den Fachbereich II (Planen, Bauen und Umwelt) und für den Fachbereich III (Finanzen) übertragen.

**GESCHÄFTSFÜHRUNG.** Trompetter ist weiterhin Stadtkämmerer, Leiter des Fachbereiches III (Finanzen) und nimmt gemeinsam mit dem Bürgermeister die Geschäftsführung der städtischen Wohnungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH wahr.

**BEWÄHRT.** Die Aufteilung einer Kommunalverwaltung mit über 200 Beschäftigten auf zwei

Dezernate unter Leitung des Bürgermeisters und eines Beigeordneten entspricht der üblichen Praxis und hat sich in vergleichbaren Kommunen bewährt.

**REPRÄSENTANT.** Seit in Wipperfurth die Doppelspitze – Bürgermeister und Stadtdirektor – im Jahre 1999 aufgehoben wurde, ist der hauptamtliche Bürgermeister als Leiter der Verwaltung auch mit den Aufgaben des vormaligen ehrenamtlichen Bürgermeisters einschließlich der repräsentativen Pflichten betraut. Für die Situation der Hansestadt Wipperfurth kommt hinzu, dass sie den Status einer mittleren kreisangehörigen Gemeinde und ein entsprechendes zusätzliches Spektrum an Verwaltungsaufgaben, etwa in den Bereichen Bauaufsicht, Jugendamt und Straßenverkehrsamt, abzudecken hat.

**VERKNÜPFT.** Durch die Änderung der Organisationsstruktur kann sich der Bürgermeister noch intensiver mit Führungs- und Leitungsaufgaben beziehungsweise mit dem umfangreichen Aufgabenspektrum innerhalb des Fachbereiches I (Ordnung und Soziales) und des Fachbereiches des Bürgermeisters befassen. Mit der Veränderung in der Verwaltungsführung ist die Absicht verbunden, Kompetenzen zu bündeln und noch kürzere Entscheidungswege herbeizuführen. Dies gilt besonders im Sinne einer noch besseren Verknüpfung der Verwaltungsabläufe zwischen den Bereichen Finanzen, Wirtschaftsförderung, Stadtentwicklung und Bauen.

**KEINE ERHÖHUNG.** Mit der Besetzung der Beigeordnetenstelle durch Trompetter ist keine Erhöhung der Besoldungskosten für den städtischen Haushalt verbunden.

# Haushaltsrede von Bürgermeister Michael von Rekowski

Einbringung des Haushaltes 2014 in der  
Ratssitzung am 11. Dezember 2013



Jahr für Jahr wird der kommunale Haushalt in der Ratssitzung im Dezember eingebracht. Traditionell hält hierzu der Bürgermeister eine Haushaltsrede. In der heutigen Ausgabe der WipperNews zitieren wir Kernaussagen aus der Ansprache.

Sehr geehrte Damen und Herren, ...!

... Für mich persönlich ist das Jahr 2014 jetzt schon ein ganz besonderes Jahr, denn ich habe für mich eine wichtige Entscheidung getroffen: ich werde meine berufliche Planung auf die aktuellen Erfordernisse einstellen und mich bereits am 25. Mai 2014 in meiner politischen Unabhängigkeit zur Bürgermeisterwahl stellen! Und es ist natürlich auch das Jahr der Neuwahlen des Stadtrates und des Kreistages und damit das Wahljahr schlechthin.

Erlauben Sie mir nun einen Rückblick auf das Jahr 2013, denn in unserer Hansestadt Wipperfürth ist so einiges passiert:

- Wir haben die Eröffnung der Basisstation und des insgesamt neu gestalteten Freizeit- und Erholungszentrums Ohler Wiesen gefeiert.
- Der gemeinsame Baubetriebshof hat zum 1. Oktober seinen Betrieb aufgenommen. Ich persönlich bin der Auffassung, dass dies ein weiterer Meilenstein in der gemeinsamen Zusammenarbeit mit Hückeswagen ist ... und weitere folgen werden
- ...

Auch bezogen auf unsere Haushaltssituation hat sich einiges getan, denn wir haben es gemeinsam geschafft, für 2013 eine Genehmigung für unser Haushaltssicherungskonzept zu bekommen. Und dies war ein gewaltiger Kraftakt, ... . Und auch für das Jahr 2014 werden wir die Kriterien erfüllen, um erneut eine Genehmigung zu erhalten.

Das wichtigste Projekt für die kommenden 8 bis 10 Jahre ist zweifelsfrei das Integrierte

Handlungskonzept (InHK). Im Gesamtvolumen unter Einbeziehung der Leistungen von Dritten ... sprechen wir von ca. 19 Mio. Euro, die in Wipperfürth verbaut werden.

Ein weiterer wichtiger Baustein ist der Klimaschutz. Der Beschluss für die Einstellung eines Klimaschutzmanagers für nächstes Jahr wird vorbereitet. ... . Auch der Start in die Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED-Technologien ist gelungen. Ziel muss es sein, die Halbnachtschaltung perspektivisch wieder durch eine Ganznachtschaltung zu ersetzen. Im Bereich der Elektromobilität sind wir bereits recht gut aufgestellt und übernehmen somit auch eine Vorbildfunktion.

.....

Hansestadt  
Wipperfürth  
Leben am Puls  
der Zeit

.....

Das Personalentwicklungskonzept befindet sich auf der Zielgeraden. Mit der Erarbeitung erreichen die sogenannten „4 R“: den richtigen Mitarbeiter mit der richtigen Qualifikation, den richtigen Aufgaben am richtigen Arbeitsplatz! Aber jetzt liegen bereits Ergebnisse vor, die die Grundlage für die Anpassung unserer prozessualen Abläufe darstellen, auch im Hinblick auf eine weitere Serviceorientierung – ein Paradigmenwechsel in unserer Verwaltung.

Auch im Jahr 2014 und in den Folgejahren stehen bedeutsame Projekte auf unserer Agenda, und wir werden weitere Investitionen tätigen:

- Für den Aufbau und die Inbetriebnahme des Stadtarchivs
- Für die Modernisierung des Fuhrparks

unseres gemeinsamen Baubetriebshofes

- Für notwendige bauliche Maßnahmen an unseren Schulen, wie zum Beispiel am Schul- Musik- und Sportzentrum Mühlenberg
- Für die Modernisierung des Fuhrparks unserer freiwilligen Feuerwehr
- Für den Bau eines Outdoor-Skaterparks
- ...

Ich denke, es ist ein wichtiges Signal, dass wir trotz schwieriger Haushaltssituation immer wieder Wege finden, in unsere Schulen und Sportstätten auch weiterhin zu investieren. Und das ist das Ergebnis einer sehr guten und erfolgreichen Zusammenarbeit zwischen Rat und Verwaltung, zwischen Fraktionsvorsitzenden und Bürgermeister in dieser Wahlperiode.

Ich möchte nun zum Ende meiner Rede kommen.

Sie haben von mir eine Einschätzung der Gesamtsituation erhalten, ... . Ich bin mit Herz und Verstand Wipperfürther und kann Ihnen versichern, dass meine Heimatstadt für mich eine Herzensangelegenheit ist. Ich biete Ihnen ausdrücklich an, mich dabei zu unterstützen. Meine Tür steht für jede Bürgerin und jeden Bürger und auch für alle Fraktionen offen.

In 2014 werden die Weichen für die Zukunft gestellt – lassen Sie uns gemeinsam die Gleise verlegen.

Ihr  
Michael von Rekowski



Die vollständige Haushaltsrede finden Sie auf der städtischen Homepage unter:

[www.wipperfuert.de](http://www.wipperfuert.de)



Ins WLS- Bad passen **800 Liter** Wasser ins große Becken, **50 l** ins Lehrschwimmbecken

2013 sind fast **73.000** Besucher im WLS-Bad gezählt worden



Geschichte



Der Grundstein für den Bau eines neuen Schwimmbades in Wipperfürth wurde 1974 gelegt. 1976 war die Eröffnung. Später wurde das „Hallenbad Düsterohl“ in Erinnerung an den im Jahr 1978 verstorbenen Bürgermeister in „Walter-Leo-Schmitz-Bad“ umbenannt. Anfang der 1990-er Jahre sollte das Bad um ein Außenbecken, eine Wasserrutsche und einen Eltern-Kind-Bereich erweitert werden. Da die beauftragte Firma aber insolvent wurde, kamen die Planungen nicht zur Ausführung. Im Jahr 2010 war das WLS-Bad wegen der technischen Grundsanierung geschlossen und steht seit Januar 2011 wieder für den Badebetrieb zur Verfügung.

BILDER: HANSESTADT WIPPERFÜRTH / THINKSTOCK.DE



Das freundliche Mitarbeiter-Team



Jede Menge Spaß für Jung und Alt bietet das Walter-Leo-Schmitz-Bad

Anmeldetermine  
Klassen 5 bzw. 10

**Konrad-Adenauer-Hauptschule**  
5.3. – 14.3.2014  
Montag, Mittwoch, Freitag 8-12 Uhr  
Dienstag und Donnerstag  
8-15 Uhr  
Kontakt: Tel. 02267-88730, Fax 02267-887322, Email: kah@hauptschule.net, Homepage: www.hauptschule.net  
Schulleiterin: Ulrike Disselbeck

**Hermann-Voss-Realschule**  
5.3.14 - 11.3.2014  
jeweils von 8 - 12.30 Uhr,  
Mittwoch und Montag zusätzlich von 14 - 16.30 Uhr.  
Kontakt: Tel. 02267-88160, Fax 02267-881616, Email: mail@hvrswipp.de, Homepage: www.hvrswipp.de  
Schulleiterin: Susanne Eckhardt

**Engelbert-von-Berg-Gymnasium**  
5.3.14 - 11.3.14 jeweils von 8-16 Uhr  
Kontakt: Tel. 02267-5021, Fax 02267-880735, Email: evb\_gymnasium@t-online.de, Homepage: www.evb-gymnasium.de  
Schulleiter: Werner Kronenberg

**St. Angela Gymnasium**  
10.02.-12.02.2014  
Kontakt: Tel. 02267-4051, Fax 02267-82164, Email: St.\_Angela\_Gymnasium@t-online.de, Homepage: www.sankt-angela.de  
Schulleiter: Walter Krämer

Zur Anmeldung findet in der Regel ein Gespräch zwischen Schulleitung, Eltern und Kind statt. Mitzubringen sind das letzte Halbjahreszeugnis, die Empfehlung der Grundschule, der Anmeldebogen und das Stammbuch/Geburtsurkunde.

**Schnupperunterricht an der Konrad-Adenauer-Hauptschule**

am Dienstag, 11. Februar 2014 von 10.00 Uhr – 13.30 Uhr.

- Unser Angebot:
- Schulführung
  - Unterricht in einer Klasse 5
  - Gemeinsames Gespräch mit der Schulleiterin
  - Pause auf dem Schulhof
  - Essen im Schülerrestaurant
  - Fragestunde mit dem Schulsozialarbeiter

Anmeldung unter ☎ 02267/ 88730  
Treffpunkt : Sekretariat

Wir freuen uns auf den Besuch !  
Ulrike Disselbeck (Schulleiterin)

# Abtauchen und entspannen

Das WLS-Bad: ein Freizeitangebot von Wipperfürthern für Wipperfürther

„Die familiäre Atmosphäre“ ist meist die Antwort der Gäste auf die Frage, was ihnen im Walter-Leo-Schmitz-Bad besonders gefällt. Auch Mitarbeiterin Manuela Kohls, jüngster Neuzugang im Hallenbadteam, findet das Bad schön „mit netten Badegästen und vielen Stammgästen“.

**AUFGABENBEREICH.** Schwimmmeister Thomas Kratzke leitet das Team. Mit seinen Schwimmmeisterkollegen Barbara Schadt und Ralf Eschbach ist er verantwortlich für den Betrieb und die Sicherheit im Walter-Leo-Schmitz-Bad. An erster Stelle steht hierbei die Beckenaufsicht, das heißt die Sicherheit der Badegäste. Aber auch der technische Betrieb, von Heizung über Wasserversorgung bis zur Chlorungsanlage, gehört zu ihrem Aufgabenbereich.

Den Schwimmmeistern zur Seite stehen die Badewärterinnen Ulrike Zellmer, Susanne Müller, Sandra Bothor und Manuela Kohls. Sie sorgen für die Sauberkeit im Bad und betreuen die Bade- und Saunagäste. Zu ihren Aufgaben gehört der stündliche Aufguss in der Sauna. Mit neuen Ideen schaffen es die vier Mitarbei-

terinnen immer wieder, diesen zu einem abwechslungsreichen Erlebnis zu machen. Gerade in der Sauna sind viele Stammgäste und so nimmt sich das Hallenbadteam auch gerne mal Zeit für eine kurze Unterhaltung und setzt Kundenwünsche, wenn möglich, sofort um.

**SALZ-AUGUSS.** Die Aufgüsse finden abwechselnd in der Innen- und Außensauna statt. Als neues Angebot gibt es ab diesem Jahr einen Salz-Aufguss in der Dampfsauna. Danach können sich die Saunagäste in einem der Ruheräume oder im Außenbereich entspannen. Ergänzt wird das Angebot durch Massagen von einer zertifizierten Masseurin.

Aber nicht nur die Sauna, auch der Schwimmbereich des Walter-Leo-Schmitz-Bades hat vieles zu bieten. Mit dem 25-Meter-Becken, Lehrschwimmbecken und Kinderpool ist für alle Altersgruppen gesorgt. Ein Ein- und ein Dreimeterbrett, eine kleine Kinderrutsche, Wasserspielzeug und vor allem der Spielenachmittag am ersten und dritten Freitag im Monat bieten gerade für Kinder

und Jugendliche Abwechslung in dem Bad, das ansonsten vor allem auf Sport und Gesundheit ausgerichtet ist.

**HEIMAT FÜR VEREINE.** Mehrere Vereine haben im Walter-Leo-Schmitz-Bad eine Heimat für ihre Trainingsstunden gefunden. Wassersport, Aquafitnesskurse, Babyschwimmen, Schwimmkurse, Abnahme von Schwimmabzeichen, Dienstsport von Polizei und Feuerwehr, Kanufreunde, Tauchtraining und das Schulschwimmen: für jede Zielgruppe wird etwas angeboten. Der bei den Besuchern beliebteste Tag ist der Donnerstag, denn dann ist Warmwassertag mit Wassertemperaturen von 30 Grad Celsius (sonst 28 Grad Celsius).

Im Sommer lockt die Liegewiese mit dem Wasserpilz, einem Sandspielgerät und dem Beachvolleyballplatz Jung und Alt zum aktiven Verweilen. Im Walter-Leo-Schmitz-Bad ist für jeden etwas dabei und das freundliche Hallenbadteam freut sich auf alle Besucher aus nah und Fern!

*Im Sommer lockt die Liegewiese mit einem Wasserpilz und einem Sandspielgerät*

Energie

Durch die Sanierung des Bades im Jahr 2010 konnte der Energieverbrauch deutlich gesenkt werden. Mussten vorher noch rd. 440.000 kWh Strom und über 1,9 Mio. kWh Wärme aufgewendet werden, konnte der Verbrauch nun auf unter 300.000 kWh beim Strom und rd. 1,7 Mio kWh Wärme verringert werden.

	2009	2011	2012
<b>Strom gesamt kWh/a</b>	441.853	330.505	288.602
<b>Strom kWh/m<sup>2</sup>/a</b>	121	90	79
<b>Strom /m<sup>2</sup></b>	17,37	4,48	3,72
<b>Wärme gesamt kWh/a</b>	1.951.922	1.962.933	1.705.969
<b>Wärme kWh/m<sup>2</sup>/a</b>	534	537	466
<b>Wärme /m<sup>2</sup></b>	38,30	30,73	29,84
<b>Wasser gesamt m<sup>3</sup>/a</b>	8.386	9.471	8.043
<b>Wasser m<sup>3</sup>/m<sup>2</sup>/a</b>	2,29	2,59	2,20
<b>Wasser /m<sup>2</sup></b>	4,59	5,18	4,56

Öffnungszeiten	Hallenbad	Sauna
<b>Montag</b>	geschlossen	geschlossen
<b>Dienstag</b>	06.00 – 08.00 Uhr 14.00 – 20.00 Uhr	09.00 – 20.00 Uhr
<b>Mittwoch</b>	14.00 – 20.00 Uhr	09.00 – 20.00 Uhr
<b>Donnerstag</b>	06.00 – 22.00 Uhr	09.00 – 22.00 Uhr
<b>Freitag</b>	14.00 – 21.00 Uhr	09.00 – 21.00 Uhr
<b>Samstag</b>	09.00 – 17.00 Uhr	10.00 – 17.00 Uhr
<b>Sonntag</b>	09.00 – 17.00 Uhr	10.00 – 17.00 Uhr

## Impressum

Redaktion Wipper-News | Januar 2014  
Verantwortlich für den Inhalt:  
Hansestadt Wipperfürth | Der Bürgermeister  
Marktplatz 1 | 51688 Wipperfürth  
Tel.: 02267/64-0 | Fax: 02267/64-311  
wipper-news@wipperfuerth.de  
Layout & Produktion: mdsCreative GmbH  
Klaus Bartels (verantw.), Simon Zimek  
Anzeigen: Karsten Hundhausen  
Titelbild: Hansestadt Wipperfürth  
Verlag & Druck: M. DuMont Schauberg  
Expedition der Kölnischen Zeitung  
GmbH & Co. KG | Neven DuMont Haus  
Amsterdamer Str. 192 | 50735 Köln



Mühlenberghalle wird zur **VOSS Arena**

## Sanierung der Mühlenberghalle

Ein umfangreicher Schimmelschaden verzögert leider die Arbeiten für die Sanierung der Mühlenberghalle. Aufgrund eines Herbststurmes und anderer Ereignisse ist viel Regenwasser ins Gebäude eingedrungen. Das hat innerhalb eines sehr kurzen Zeitraumes zu einem großen Schimmelfeul befällt geführt. Um die Gesundheit der Bauleute nicht zu gefährden und zügig mit der Schimmelbekämpfung beginnen zu können, mussten die Arbeiten im Gebäudeinneren unterbrochen werden. Ab Mitte November erfolgten die Schimmelbekämpfung und umfangreiche Trocknungsmaßnahmen. Zwar konnten Arbeiten am Dach und der Fassade weiterlaufen; aber insgesamt verzögert sich der Abschluss der Baumaßnahme. Für wie lange, stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest.

Nach abgeschlossener Sanierung wird die Dreifachhalle übrigens einen neuen Namen bekommen: Sie heißt zukünftig VOSS Arena. Hintergrund ist eine erhebliche finanzielle Unterstützung der Erneuerung der Halle durch die Hans Hermann Voss-Stiftung und die Fa. VOSS von insgesamt mehr als 800.000 Euro. Damit wird ein weiteres Mal das tolle gesellschaftliche Engagement des größten Wipperfürther Unternehmens unter Beweis gestellt. Herzlichen Dank auch von dieser Stelle an alle Verantwortlichen in der Hans Hermann Voss-Stiftung und in der Firmenleitung.

So wie unten zu sehen, wird sich der Eingang der VOSS Arena nach der Sanierung präsentieren.



# Integriertes Handlungskonzept Innenstadt

**DIE FÖRDERUNG IST BEWILLIGT**

Endlich kann im Jahr 2014 mit der Umsetzung des Integrierten Handlungskonzeptes (InHK) Innenstadt gestartet werden.

**ANALYSE.** Mehrere Jahre beschäftigten sich die Politik, ein beauftragtes Planungsbüro aus Aachen, Vertreter des Wipperfürther Einzelhandels, engagierte Bürger sowie die Stadtverwaltung intensiv mit der Planung und Vorbereitung der Umgestaltung der Wipperfürther Innenstadt. Nachdem gemeinsam die gravierendsten Mängel dieses für die Stadt so wichtigen Bereiches benannt und analysiert wurden, wurde durch zahlreiche Arbeitskreistreffen, Ausschuss- und Ratssitzungen, sowie Informationsabende und Akteursprechstunden ein einheitliches Gesamtkonzept entwickelt. Die Umsetzung eines so großen Maßnahmenkataloges ist allein durch kommunale Mittel nicht finanzierbar. Daher ist es für Wipperfürth eine einmalige Chance, über die Städtebauförderung des Landes Nordrhein-Westfalens sich die Umgestaltung mit finanzieren zu lassen. So ein ganzheitliches Konzept ist die Grundvoraussetzung dafür, dass von der Bezirksregierung einzelne Maßnahmen gefördert werden können. Das Gesamtpaket der Maßnahmen ist fördertechnisch auf vier Bewilligungsjahre aufgeteilt, wobei der Umsetzungszeitraum auf ca. acht bis zehn Jahre prognostiziert wird.

**BEWILLIGUNG.** Bereits im September 2012 wurden sowohl das Gesamtkonzept sowie der Einplanungsantrag für das Jahr 2013 bei der Bezirksregierung in Köln von der Verwaltung eingereicht. Nach mehreren Ab-

stimmungen im Jahr 2013 und nachdem die Hansestadt Wipperfürth ein genehmigtes Haushaltsicherungskonzept vorweisen konnte, kam im Dezember 2013 die Bewilligung zur Förderung durch die Bezirksregierung. Dies ermöglicht der Hansestadt Wipperfürth eine Chance der Aufwertung der Innenstadt, die mit keiner bisher vollzogenen Maßnahme vergleichbar ist.

**INFO-VERANSTALTUNG.** Daher soll es nun unter Hochdruck weiter gehen, was auch bedeutet, dass alle Bürger wieder verstärkt in den Prozess der konkreteren Planung und Umsetzung mit eingebunden werden sollen. Start dafür ist eine öffentliche Informationsveranstaltung am 24. Februar um 18 Uhr in der Aula der Konrad-Adenauer-Hauptschule. Seit der letzten Informationsveranstaltung ist es für viele Bürger ruhig um die Maßnahmen des InHK geworden und verschiedene Gerüchte und Fehlinformationen haben in der Zwischenzeit die Runde gemacht. Umso wichtiger ist der Verwaltung nun eine breite Information der Bürger und aller Beteiligten. Die Einbeziehung aller Betroffenen war von Beginn an ein ganz entscheidender Aspekt bei der Planung und Umgestaltung der Innenstadt.

**START.** Die erste Maßnahme des Integrierten Handlungskonzeptes (InHK) Innenstadt wird die Umgestaltung der Bahnstraße im Bereich Hochstraße bis einschließlich Kreisverkehr Radiumstraße. Detaillierte Ausbauplanungen werden in der Informationsveranstaltung vorgestellt.

BILDER: HANSESTADT WIPPERFÜRTH

## Grundschul-Verbund mit neuem Namen

Bekanntlich sind die Katholische Grundschule St. Nikolaus und die Gemeinschaftsgrundschule Kreuzberg zu einem Grundschul-Verbund zusammen geschlossen. Entsprechend dem Vorschlag der Schulkonferenz hat der Rat der Hansestadt Wipperfürth in seiner Sitzung am 11.12.2013 für diesen Schul-Verbund die Bezeichnung „Nikolauschule, Städtische Verbundschule“ gewählt. Der Hauptstandort trägt nach wie vor die Bezeichnung KGS St. Nikolaus, der Teilstandort die Bezeichnung GGS Kreuzberg. Der Verbund wird von Frau Biesenbach und Frau Mittelmann geleitet.

## Helfer für Rund um Köln gesucht



Das Radrennen „Rund um Köln“ wird in diesem Jahr zum 4. Mal durch Wipperfürth führen, diesmal wieder am Ostermontag, dem 21. April 2014. Hierfür sucht die Stadtverwaltung wieder Helfer, die als Streckenposten bei der Absicherung der Rennstrecke mithelfen. Die Einsatzzeit beträgt etwa 1 1/2 Stunden im Zeitrahmen zwischen 11.30 Uhr und 13.00 Uhr. Die Streckenposten werden vorab geschult und erhalten als kleines Dankeschön die Original-98.Rund-um-Köln-Kappe.



Interessenten melden sich bitte bis **04. April 2014**, bei Dirk Osberghaus, ☎ 02267/64-319, ✉ dirk.osberghaus@wipperfuerth.de

Das Wipperfürther Dreigestirn kommt diese Session aus **Hückeswagen**

## Jugendliche und Kinder fragen, Bürgermeister von Rekowski antwortet



Bereits zum 3. Mal fand im Dezember im Jugendzentrum der Hansestadt Wipperfürth die Bürgermeisterfragestunde für Kinder und Jugendliche statt.

Es ist die Gelegenheit für junge Menschen, dem Bürgermeister Wünsche, Anregungen und Anliegen mitzuteilen. Ob es um den

Skaterplatz geht, der in diesem Jahr fertiggestellt werden soll, oder ob die Kinderdisco in der Alten Drahtzieherei nicht öfter stattfinden kann, oder ob eine Tischtennisplatte z. B. in den Ohler Wiesen aufgestellt wird, all dies sind Themen, die Jugendliche bewegen. Einige der Wünsche können schon bald erfüllt werden. So soll mit Be-

ginn der wärmeren Jahreszeit beispielsweise eine Tischtennisplatte aufgestellt werden. Der Standort wird noch festgelegt.

Auch in 2014 stellt sich Bürgermeister von Rekowski wieder der Jugend in Wipperfürth. Am 06.05.2014 findet die nächste Fragestunde statt.



# Die „fünfte Jahreszeit“ steht kurz bevor

An Weiberfastnacht gilt in der Innenstadt wieder ein Glasverbot



BILDER: HANSESTADT WIPPERFÜRTH / THINKSTOCK.DE

In drei Wochen ist es soweit: Von Weiberfastnacht bis Rosenmontag wird Wipperfürth außer Rand und Band sein. Viele Jecke werden bei diversen Karnevalsfeiern und -sitzungen schunkeln, mitsingen und feiern. An Weiberfastnacht wird traditionell um 10.11 Uhr das Rathaus gestürmt. Am Karnevalssonntag startet um 13.11 Uhr in der Neye der Karnevalszug.

Wegen des Straßenkarnevals an Weiberfastnacht und dem Karnevalszug am Sonntag wird die Innenstadt wie in den Vorjahren an beiden Tagen jeweils ab 10 Uhr für den Verkehr gesperrt. Der ÖPNV weicht auf die bekannten Umleitungsstrecken aus. Der Bürgerbus fährt Weiberfastnacht nicht.

### Der Wochenmarkt am 28. Februar fällt aus!

**RATHAUS.** Das Rathaus und alle Nebenstellen der Verwaltung bleiben an Weiberfastnacht ab 10 Uhr und am Rosenmontag ganztägig geschlossen. In dringenden Fällen ist ein Notdienst unter der Telefonnummer 0171/4933193 zu erreichen. Der Bürgerservice ist aber am 1. März von 10 bis 12 Uhr geöffnet.

**GLASVERBOT.** An Weiberfastnacht (27.02.) gilt rund um den Markt ein Glasverbot. Ebenso sind andere Getränkeverpackungen von mehr als 0,35 Litern tabu. Hintergrund sind der Schutz vor Verletzungen und die Mülleindämmung. Dazu wird der Marktplatz wieder eingezäunt. An den Zugängen gibt es Kontrollen. Eigene Getränke sollten nicht mitgebracht werden.

Am Veilchendienstag findet ab 19.11 Uhr die Nubbelerverbrennung auf dem Marktplatz statt. Die KG Baulemann anno pief rot-weiß lädt ein.

**SENIOREN.** Aus der Vielzahl an Veranstaltungen ist besonders der Seniorenkarneval des „Aktionsbündnisses für Senioren“ erwähnenswert. Das bunte Programm beginnt am Dienstag, dem 24. Februar, um 14.30 Uhr in der Alten Drahtzieherei. Karten zum Preis von 7,50 Euro (inkl. ein Getränk) sind beim Aktionsbündnis (Tel. 64293) erhältlich.

Das Wipperfürther Stadtwappen gibt es wieder in Herzform als Tattoo – erhältlich neben vielen weiteren schönen Artikeln an der Information im Rathaus.

## Stadtbildung 2017: Ihre Ideen sind gefragt!

Im Jahr 2017 feiert die Hansestadt Wipperfürth die Stadtrechteverleihung vor 800 Jahren. Aus diesem Anlass sollen in dem Jahr viele Veranstaltungen, Führungen, Ausstellungen und Ähnliches stattfinden. Es steht bereits fest, dass Wipperfürth Gastgeber des Westfälischen Hansetages sein wird. Im Anschluss daran soll es eine Festwoche mit einem großen Bürgerfest und Festumzug als Abschluss geben. Aber auch außerhalb dieser Festwoche sollen zahlreiche Veranstaltungen mit Bezug zum Stadtbildung stattfinden.

Alle Mitbürgerinnen und Mitbürger, Vereine und Institutionen können sich in die Planung und Durchführung des Jubiläumsumsjahres 2017 mit einbringen: Haben Sie Ideen für Veranstaltungen, Feste oder Ausstellungen? Fällt Ihnen für das geplante Bürgerfest und den Festumzug etwas Schönes ein? Wollen Sie sich selbst mit einem Fest oder einer Veranstaltung beteiligen?

Melden Sie sich bis zum 08. März 2014 per E-Mail unter [800jahre@wipperfuerth.de](mailto:800jahre@wipperfuerth.de) oder per Post: Hansestadt Wipperfürth, Stichwort 800 Jahre, Marktplatz 1, 51688 Wipperfürth.



## Literaturtipps der Stadtbücherei

### Jonas Jonasson: Die Analphabetin, die rechnen konnte

Freuen Sie sich darauf, was diesem herrlich verrückten Autor für seine neue Protagonistin eingefallen ist! Die aberwitzige Geschichte der jungen Afrikanerin Nombeko, die zwar nicht lesen kann, aber ein Rechengenie ist, fast zufällig bei der Konstruktion nuklearer Sprengköpfe mithilft und nebenbei Verhandlungen mit den Mächtigen der Welt führt. Nach einem besonders brisanten Geschäft setzt sie sich nach Schweden ab, wo ihr die große Liebe begegnet. Das bringt nicht nur ihr eigenes Leben, sondern gleich die gesamte Weltpolitik durcheinander. Spitzzünftig und mit viel schwarzem Humor rechnet Jonasson in seinem neuesten Roman mit dem Fundamentalismus in all seinen Erscheinungsformen ab. Eine grandiose Geschichte, die dem „Hundertjährigen“ an überbordenden Einfällen, skurrilen Wendungen und unvergesslichem Charme in nichts nachsteht!



Verlag: Carl's 2013, Seiten: 448



Verlag: Krüger, 2013  
Seiten: 432

### Rachel Joyce: Das Jahr, das zwei Sekunden brauchte

ZWEI SEKUNDEN KÖNNEN DAS GANZE LEBEN VERÄNDERN Der große neue Roman der preisgekrönten Autorin des Bestsellers Die unwahrscheinliche Pilgerreise des Harold Fry. Niemand hat das Mädchen mit dem roten Fahrrad gesehen. Nur der elfjährige Byron, der mit seiner Mutter im Wagen sitzt, als der Unfall im dichten Nebel geschieht. Byron weiß sofort: Er darf keinem etwas davon erzählen. Doch in nur zwei Sekunden ist die ganze Welt aus den Fugen geraten und es wird mehr als ein halbes Leben dauern, bis sie wieder in den Takt kommt. Mit ihrer zarten, glasklaren Sprache zieht uns Rachel Joyce ins Herz der Zeit und erzählt von einem ewigen Sommer, vierzig kurzen Jahren und zwei lebenslangen Sekunden. Ein berührender Roman über Zeit und Wahrheit, Zerbrechlichkeit und Hoffnung, Freundschaft und Liebe.

## Sitzungstermine

» 19.02.2014 17.00 Uhr, Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt

Einzelheiten zu den Sitzungen, z.B. Tagesordnung, Vorlagen zu den öffentlichen Beratungsthemen, Sitzungsniederschriften zu früheren Sitzungen, finden Sie wie immer im Internet unter:

» 06.03.2014 17.00 Uhr, Jugendhilfeausschuss

» 26.03.2014 17.00 Uhr, Ausschuss für Sport, Freizeit und Kultur

[www.wipperfuerth.de](http://www.wipperfuerth.de)

## Termine Februar und März 2014

» 10.02.2014 SENIORENNACHMITTAG, „Karnevalslieder zum Mitsingen“ 14 – 16 Uhr, Pfarrheim St. Nikolaus

» 01.03.2014 BÜRGERSERVICE, geöffnet, 10 – 12 Uhr, Rathaus, EG

» 11.02.2014 RENTENSPRECHTAG 13.45 Uhr – 16.00 Uhr, Bitte Termine vereinbaren, ☎ 02261/80501, Rathaus (Raum 103)

» 02.03.2014 KARNEVALSUMZUG, Innenstadt

» 24.02.2014 INFORMATIONSVERANSTALTUNG INHK, 18:00 Uhr, Konrad-Adenauer-Hauptschule

» 03.03.2014 KARNEVALSUMZUG KREUZBERG, Kreuzberg

» 24.02.2014 SENIOREN-KARNEVALSFEIER, Eintrittskarten für 7,50 € im Rathaus, Löwen-Apothek, Pflegedienste DRK, Herzog und Caritas, Alte Drahtzieherei

» 11.03.2014 RENTENSPRECHTAG 13.45 Uhr – 16.00 Uhr, Bitte Termine vereinbaren, ☎ 02261/80501, Rathaus (Raum 103)

» 24.02.2014 LITERATURKREIS WIPPERFÜRTH, Wenn auch Sie gerne lesen und über Bücher sprechen, sind Sie herzlich bei uns willkommen. Bis zum Treffen lesen die TeilnehmerInnen „Wir amüsieren uns zu Tode“ von Neil Postman, Stadtbücherei Wipperfürth Lüden-scheider Str. 48

» 10.03.2014 SENIORENNACHMITTAG „Spielesonntag“ 14 – 16 Uhr Pfarrheim St. Nikolaus

» 27.02.2014 WEIBERFASTNACHT – STURM AUF RATHAUS, 10.11 Uhr, Rathaus

» 14.03.2014 AQUA-MOVIE UND ANIMATION, „17 - 21 Uhr, WLS-Bad, normaler Eintritt

» 22.03.2014 VERNISSAGE „ZEITUNGSZEICHEN“, Künstlergruppe „die 8“, 15 Uhr, Rathausgalerie

» 27.02.2014 WLS- BAD GEÖFFNET BIS 10:00 UHR, Einlass bis 09:00 Uhr

» 22.03.2014 HIPHOP TANZTHEATER, um 16:00 Uhr, Alte Drahtzieherei

» 24.03.2014 OFFENER TREFF für pflegende Angehörige, Pfarrheim St. Nikolaus